

einem Volta'schen Conglomerate kleinster absoluter Gaselemente mit dazwischen gelagertem Wassergase und wenig Flüssigkeit stets vorfinden. — In dem vierten Theile versucht der Verf. mit Hülfe resp. auf Grund seiner Theorie einige mit den bisherigen Theorien schwer oder gar nicht in Einklang zu bringen gewesene Erscheinungen zu erklären, wie die grossen Regentropfen nach heftigen Blitzen vor Schluss des Gewitters, die künstlichen Gewitter auf Florida, die Blitze bei Ausbrüchen von Vulkanen, die grosse Zahl der Blitze, welche oft aus einer Wolke hervorbrechen, das Zusammenballen der Gewitterwolken u. A. m. In dem fünften und letzten Theile prüft der Verf. seine eigene Theorie nach denselben Gesichtspunkten, die er bei der Kritik der früheren Theorien geltend gemacht hat.

Ob die Theorie des Verf. mehr Anhänger finden wird als die früheren, ist zweifelhaft. Jedenfalls hat sie manche Vorzüge, aber auch mehrere schwache Punkte theils in den Ausgangspunkten, theils in der weiteren Entwicklung. Auf letztere dürften grade besonders die Gegner der kinetischen Gastheorie hinweisen. — Die Arbeit liest sich leicht und setzt nur die Kenntnisse voraus, die man heutigen Tages, in dem Zeitalter der Elektrizität, bei jedem gebildeten Menschen voraussetzen darf.

Dreger.

**Sibirien.** Ethnographische, geographische und historische Studien von **N. Jadrinzew**, nach dem Russischen bearbeitet und vervollständigt von Dr. Ed. Petri, Prof. der Geogr. und Anthropologie an der Universität Bern. Mit 14 Tafeln Illustrationen. Jena, Herm. Costenoble. 589 S. Preis 14 Mk. —

Ogleich hervorragende europäische Gelehrte sich der wissenschaftlichen Erforschung Sibiriens gewidmet und in umfangreichen Arbeiten auf die hohe Bedeutung dieses grossartigen Gebietes hingewiesen haben, ist doch im allgemeinen noch in Mittel- und Westeuropa die Anschauung verbreitet, dass östlich vom Ural nur eine unwirthliche Wildniss vorhanden sei, ungeeignet für die Kultur und fürchterlich für den Aufenthalt. Diesem Vorurtheil will das oben angezeigte Buch entgentreten und beweisen, dass gerade Sibirien mit seinen ungeheuren Reichtümern mannigfacher Art nach Einführung gewisser nothwendiger Reformen in der Ansiedlung, Bewirthschaftung und Verwaltung ein Land der Zukunft sein muss. Gold, Silber, Eisen, Blei und Kupfer wird dort gefunden; massive Steinkohlenlager sind noch unberührt; weithin sich erstreckende

Wälder und anbaufähige Ländereien (zwischen 45° und 60° n. Br.) geben schon jetzt recht ansehnliche Erträge, und besonders lohnend ist die gegenwärtig stark betriebene Flachs- und Hanfkultur. Auch die Produkte der Viehzucht, welche mit Millionen von Stück Vieh rechnet, fallen ins Gewicht. Die speciellen Nachweisungen werden durch ein reichhaltiges statistisches Material aus möglichst zuverlässigen Quellen illustriert, von dem Uebersetzer controllirt und in einem Anhange zweckmässig zusammengestellt. Der Uebersetzer hat in einzelnen Noten und in grösseren Zusätzen (Kap. XII. die Erschliessung Sibiriens) das im Original 1882 erschienene Werk bis auf die Neuzeit fortgeführt. — Gurnik.

---

### Sitzung des Naturwissenschaftlichen Vereins des Regierungs-Bezirks Frankfurt am 13. September 1886.

Der Vorsitzende macht die hochehrwürdige Mittheilung, dass vom Landesdirector 1000 Mark für die Zwecke des Vereins bewilligt worden sind, mit der Aussicht, dass weitere Beihilfen dem Vereine zugewendet werden sollen, auch wenn kein bestimmtes Jahresfixum zunächst zugewiesen werden kann.

Herr Buchdruckereibesitzer Trowitzsch schenkt der Bibliothek den 2. Band von Seidenstücker, Die Geschichte des Waldes, Herr Bergwerksdirector Bayer in Charlottenburg hat dem Vereine Mantell-Hartmann, Versteinerungskunde überwiesen. —

Der Vorsitzende proklamirt sodann folgende neue Mitglieder:

- 767. Tiebel, Kaufmann, Frankfurt a. O., Junkerstrasse.
- 768. Leo Rüdiger, Frankfurt a. O., Holzmarkt.
- 769. Dr. Hugo Mittenzweig, gerichtlicher Stadtphysikus, Berlin, Pritzwalkstrasse 6.
- 770. von Kemnitz, Oberbürgermstr, Frankfurt a.O. Halbestadt.
- 771. Biedermann, Apothekenbes. Sommerfeld.
- 772. Dr. Sichtung, Oberstabsarzt und Regimentsarzt, Züllichau.
- 774. Dr. Marseille, Assistenzarzt, Züllichau.
- 775. Lehmann, Bürgermstr., Schwiebus.
- 776. Jablonski, M., Rittergutsbesitzer, Zion bei Stentsch, Kreis Schwiebus.
- 777. von Malotki, General, hier.
- 778. Stausebach, Apothekenbes., Sonnewalde.
- 779. Sachotzy, pract. Arzt, Sonnewalde.

# ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Monatliche Mittheilungen des Naturwissenschaftlichen Vereins des Regierungsbezirks Frankfurt](#)

Jahr/Year: 1886/87

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Gurnik

Artikel/Article: [Bücherschau und Kritik. 254-255](#)